Vöhl

Heinrich Henry Bayerthal

gest. wohl vor 1869¹ in Oppenheim

Ehefrau:

Mathilde, geb. Rothschild (1841-1913)

Eheschließung: 19. Febr. 1867 in Oppenheim

Kinder:

Alexander Hulbard Eduard

Paula Judith Auguste

Karl Heinrich

Philipp Hugo

Ehefrau Mathilde war die Tochter des reichen Vöhler Kaufmanns Ascher Rothschild und dessen Frau Blümchen. Er lernte sie in Mainz kennen, wo sie – wie auch ihre Schwestern Auguste und Adelheid – bei ihrem Halbbruder Dr. Selig Rothschild wohnte. Selig Rothschild nahm nicht an der Hochzeit teil, vielleicht weil Henry Christ war und Mathilde zum Christentum konvertierte.

¹ In Vöhler Akten ist erwähnt, dass A. Rothschilds Erben einen Immobilienkauf tätigen; der Käuferlös soll an „I. Bayerthals Wittve zu Oppenheim“ erfolgen. Es spricht einiges dafür, dass mit dem Erblasser Mathildes Vater Ascher Rothschild und mit I. Bayerthals Wittve Mathilde Bayerthal gemeint ist. Warum der Vorname mit dem Buchstaben „I“ abgekürzt wurde, ist unbekannt. Wenn diese Vermutungen richtig sind, muss Heinrich Bayerthal vor 1869 gestorben sein.